

DER SCHWALM-EDER-KREIS SUCHT...

... Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in“ oder „Physiotherapeut/in“

Der Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises bietet interessierten und entsprechend qualifizierten Fachkräften die Möglichkeit, in kreiseigenen Räumen Massagen / Physiotherapiebehandlungen am Arbeitsplatz anzubieten. Dieses Angebot zur Gesundheitsförderung kann von den Beschäftigten in ihrer Freizeit direkt vom Arbeitsplatz aus genutzt werden.

Interessenten müssen insbesondere folgende Voraussetzungen erfüllen:

- „Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in“ oder „Physiotherapeut/in“ (staatlich anerkannt und geprüft)
- Praktische Erfahrungen mit mobiler Massage/Physiotherapie am Arbeitsplatz → entsprechende Referenzen bitten wir vorzulegen
- Praktische Erfahrungen in den Bereichen Orthopädie, Rehabilitation oder Sportphysiotherapie → entsprechende Referenzen (Nachweise über Zusatzausbildungen, erworbene Qualifikationen, durchgeführte Tätigkeiten etc.) bitten wir vorzulegen
- Sorgfalt, Verantwortungsbewusstsein, Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit werden vorausgesetzt

Für ergänzende Informationen steht Ihnen Herr Siebert zur Verfügung.

Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises
FB 10 - Zentralverwaltung
z.H. Herrn Siebert
Parkstraße 6
34576 Homberg (Efze)

Telefonisch unter 05681 775-100, per Fax unter 05681 775-102 oder per E-Mail an zentralverwaltung@schwalm-eder-kreis.de

Sollten Sie Interesse an der Durchführung von entsprechenden Behandlungen haben, können Sie die Unterlagen zur Interessenbekundung schriftlich, telefonisch oder per E-Mail anfordern.

Der ausgefüllte und unterzeichnete Vordruck „Interessenbekundung“ ist zusammen mit Qualifikationsnachweisen (Berufungserlaubnis sowie ggf. weitere Nachweise) bis spätestens 19. April 2019 an die obengenannte Adresse zu senden.

Der Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises
34576 Homberg (Efze)
gez. Becker, Landrat



Kreisausschuss des
Schwalm-Eder-Kreises
Parkstraße 6
34574 Homberg /Efze)

05681 775-101

www.schwalm-eder-kreis.de

Interessenbekundung

„Massagen/Physiotherapie für Kreisbeschäftigte“

Name, Vorname: Telefon:

ggf. Firma: E-Mail:

Straße, Nr.: Fax:

PLZ, Ort: Internet:

Ich habe Interesse an der Durchführung professioneller Massagen / Physiotherapiebehandlungen für Kreisbeschäftigte in Räumen des Kreisausschusses des Schwalm-Eder-Kreises. Die Behandlungstermine werden regelmäßig in Homberg (Efze) angeboten. Bei entsprechender Nachfrage sind auch Behandlungen in anderen Orten mit Kreisgebäuden denkbar.

Die Behandlungen werden unter den nachstehenden Bedingungen durchgeführt:

1. Tätigkeitsbeschreibung:

Ich bin bereit an bestimmten von der Kreisverwaltung festgelegten Tagen an bis zu 10 Personen jeweils individuelle Behandlungen (Massage/Physiotherapie) vorzunehmen. Als Standardanwendung sind sogenannte „klassische Massagen“ vorgesehen. In Absprache mit den Patienten können spezielle Behandlungen durchgeführt werden. Eine Ausweitung der individuellen Behandlungsdauer (siehe Punkt 2) ist jedoch ausgeschlossen.

Bei mehreren geeigneten Interessenten werden die einzelnen Behandlungstage zugewiesen.

2. Termine:

Die Einzeltermine werden im 30-Minuten-Takt vergeben. Vor- und Nachbereitungszeiten sind in den 30 Minuten jeweils enthalten.

3. Honorar:

Meine Honorarvorstellung pro Termin (30 Minuten) beträgt: __, __ € pauschal. Die Abrechnung erfolgt jeweils direkt mit den Patienten.

4. Ausrüstung und Material:

Eine mobile Massageliege sowie alle notwendigen Materialien und Hilfsmittel werden von mir jeweils gestellt.

5. Raumnutzung:

Der Schwalm-Eder-Kreis stellt lediglich einen Raum zur unentgeltlichen Nutzung zur Verfügung. Der genutzte Raum ist stets in ordentlichem und sauberem Zustand zu verlassen.

6. Versicherungsschutz:

Die Behandlungen der Patienten führt der Therapeut auf eigene Rechnung und Gefahr durch. Für Schäden, die im Zusammenhang mit den Behandlungen in den kreiseigenen Räumen entstehen, haftet der Therapeut. Der Abschluss einer geeigneten Haftpflichtversicherung durch den Therapeuten wird empfohlen.

Es ist mir bewusst, dass im Falle meiner Berücksichtigung keinerlei Vertragsverhältnis mit dem Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises zustande kommt. Es handelt sich immer nur um individuelle Dienstleistungsverträge zwischen dem Therapeuten und dem einzelnen Patienten.

Die o. g. Rahmenbedingungen werden von mir akzeptiert.

Weiterhin nehme ich zur Kenntnis, dass aus dieser Interessenbekundung kein Anspruch auf Durchführung von Behandlungen in den Gebäuden des Kreisausschusses abgeleitet werden kann.

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel

